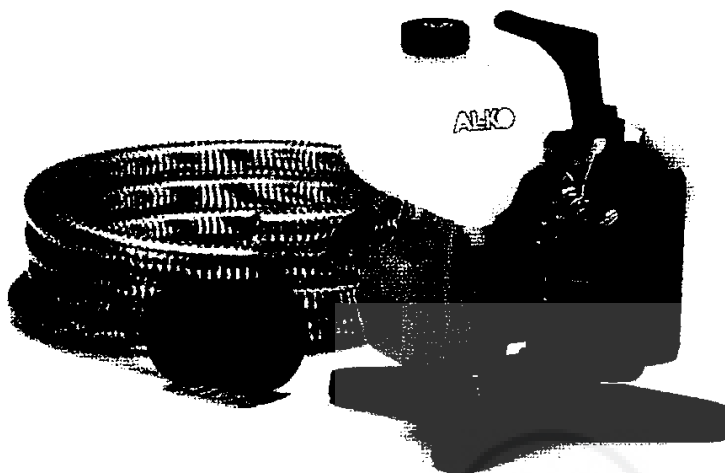


Benzinwasserpumpe SA 30



- D
- GB
- F
- I
- E
- NL
- RUS
- PL
- SK
- CZ
- H
- DK
- FIN
- S



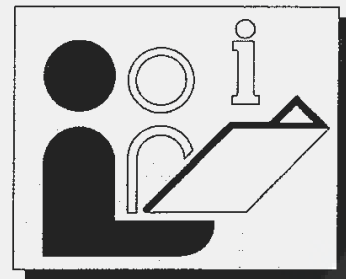
CE 2006

4556469603

CE



511852
cde
2005



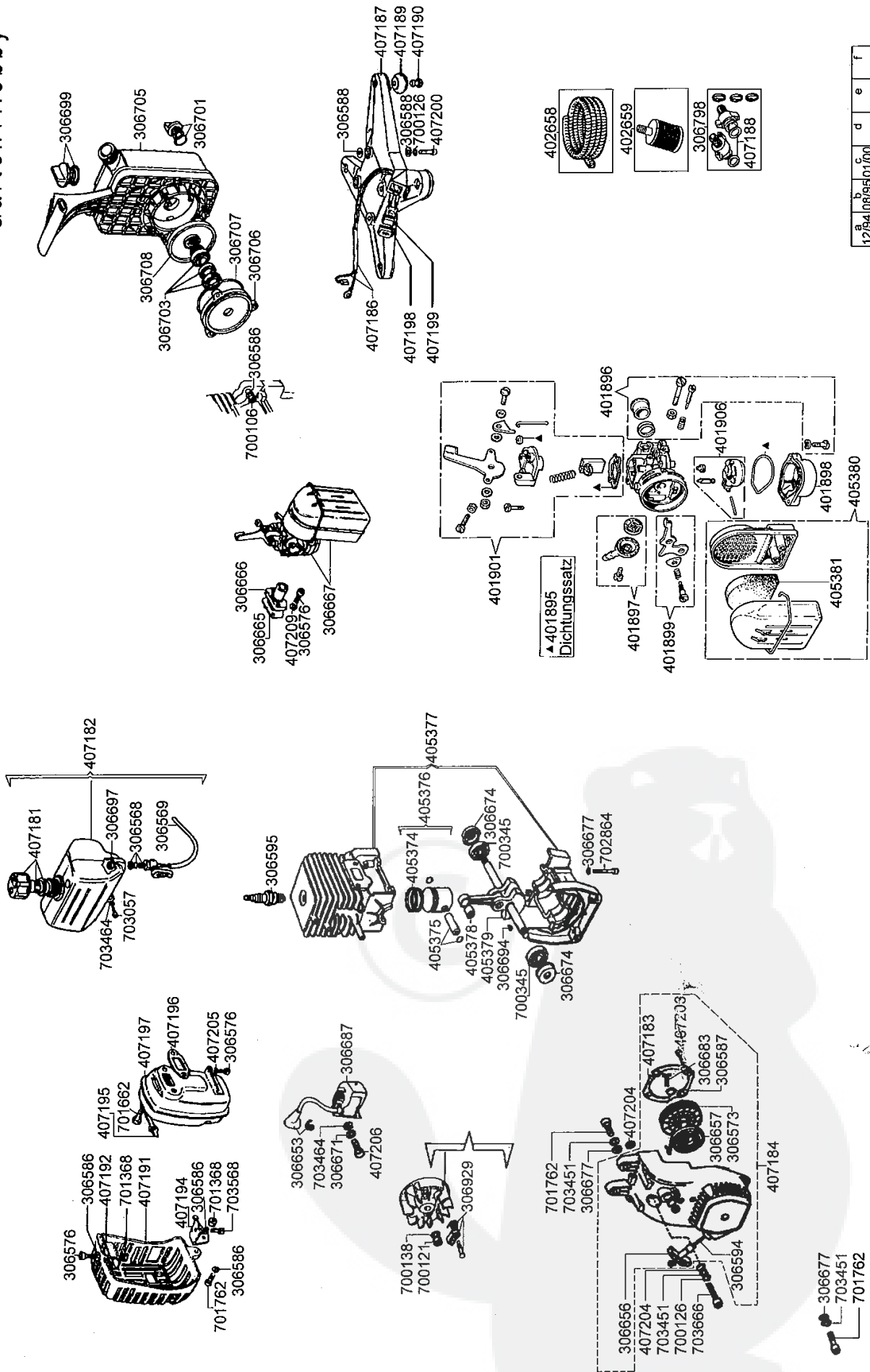
www.al-ko.com

Wasserpumpe SA 30

Art.-Nr. 110307

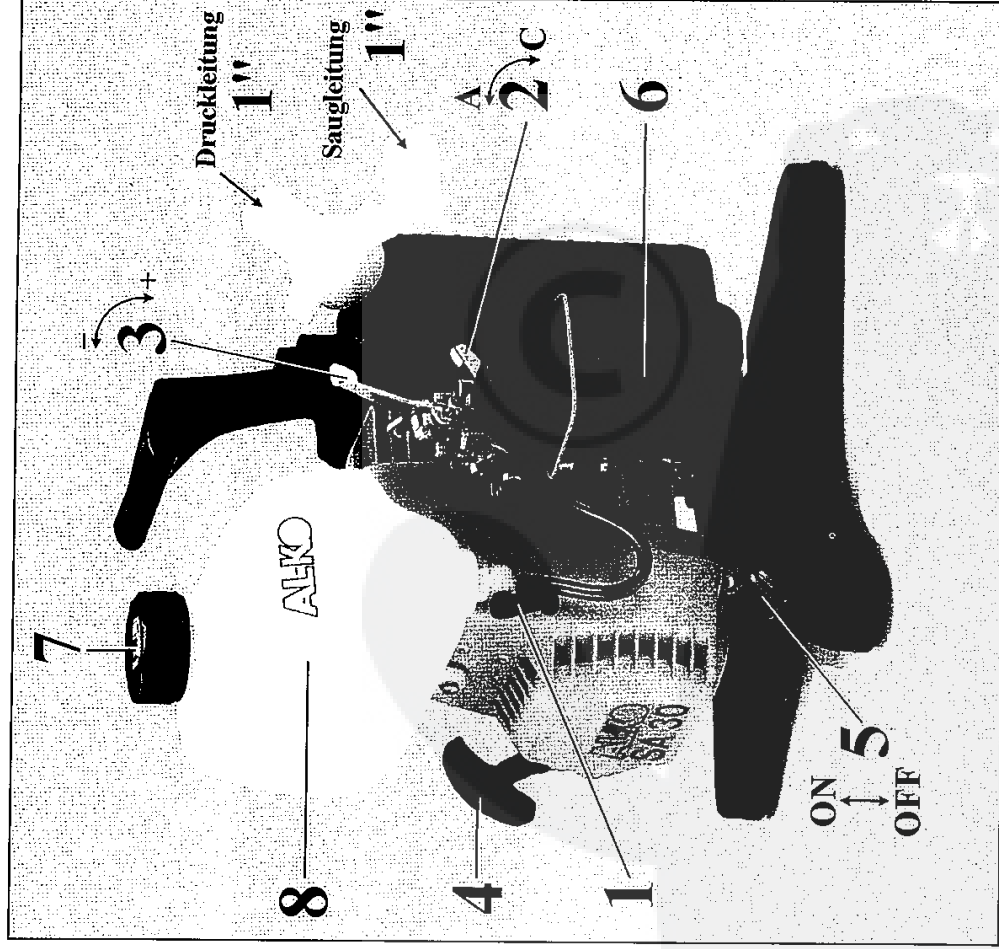


Garten+Hobby



12/94	b	d	e	f
	06/95	01/00		

SA 30



D BAUTEILE DER MOTORPUMPE

- 1 - Kraftstoffhahn
- 2 - Starterhebel
- 3 - Gashebel
- 4 - Anlassgriff
- 5 - Masseschalter
- 6 - Luftfilter
- 7 - Tankdeckel
- 8 - Kraftstofftank

E COMPONENTES DE LA MOTOBOMBA

- 1 - Válvula de combustible
- 2 - Palanca del arrancador
- 3 - Palanca de acelerador
- 4 - Empuñadura de arranque
- 5 - Interruptor de tierra
- 6 - Filtro de aire
- 7 - Tapón del depósito de combustible
- 8 - Depósito de combustible

GB PUMP SET COMPONENTS

- 1 - Fuel tank tap
- 2 - Choke lever
- 3 - Throttle lever
- 4 - Starter handle
- 5 - On/Off switch
- 6 - Air filter
- 7 - Fuel tank cap
- 8 - Fuel tank

NL COMPONENTEN VAN DE WATERPOMP

- 1 - Brandstofkraantje
- 2 - Chokehendel
- 3 - Versnellingshendel
- 4 - Starthandgreep
- 5 - Aardingsschakelaar
- 6 - Luchtfilter
- 7 - Dop brandstoftank
- 8 - Brandstoftank

F COMPOSANTS DE LA MOTORPOMPE

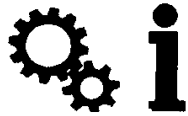
- 1 - Robinet du carburant
- 2 - Levier starter
- 3 - Levier de l'accélérateur
- 4 - Poignée de démarrage
- 5 - Interrupteur d'arrêt du moteur
- 6 - Filtre à air
- 7 - Bouchon du réservoir de carburant
- 8 - Réservoir de carburant

RUS КОМПОНЕНТЫ МОТОПОМПЫ

- 1 - Кран подачи топлива
- 2 - Рычаг стартра
- 3 - Рычаг акслратора
- 4 - Ручка пускового шнура
- 5 - Выключатель массы
- 6 - Воздушный фильтр
- 7 - Крышка топливного бака
- 8 - Топливный бак

I COMPONENTI DELLA MOTORPOMPA

- 1 - Rubinetto carburante
- 2 - Leva comando starter
- 3 - Leva acceleratore
- 4 - Impugnatura avviamento
- 5 - Interruttore di massa
- 6 - Filtro aria
- 7 - Tappo serbatoio carburante
- 8 - Serbatoio carburante



SA 30



2 Takt / 30,5 cm³
1,3 PS/7.500



Mix 25: 1 (4%)



Max. 0,7 l



Max. 60 min.



35 m



9000 l/h



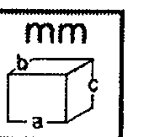
7 m



1"



3,5 kg



475x270x245

D

WICHTIG

Einlaufen des neuen Motors

Wird ein neuer Motor in den ersten Betriebsstunden nicht mit voller Drehzahl betrieben, wird eine höhere Lebensdauer mit weniger Störungen erreicht. Deshalb soll der Motor in den ersten 10 Betriebsstunden nicht über 3/4 der Höchstzahl betrieben werden.

SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- 1 - Bewahren Sie dieses Handbuch sorgfältig auf und lesen Sie es vor Inbetriebnahme der Maschine.
- 2 - Betreiben Sie die Pumpe nur in gut belüfteten Räumen oder im Freien. Die Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid.
- 3 - Der Auspuff und andere Motorteile werden sehr heiß. Während des Betriebs der Motorpumpe (bzw. solange der Motor noch heiß ist), müssen leicht entzündliche Stoffe ferngehalten werden.
- 4 - Zum Transport der Pumpe immer den Kraftstoffhahn (1) zudrehen und den Tankdeckel (7) verschließen.
Für den Transport über längere Strecken oder auf unebenen Straßen muss der Kraftstofftank entleert werden.
- 5 - Halten Sie während der Verwendung der Motorpumpe andere Personen und Tiere fern.
- 6 - Benutzen Sie die Motorpumpe nicht in der Nähe von Stromkabeln oder Elektrogeräten.
- 7 - Motor vor dem Betanken abstellen und abkühlen lassen. Ausgelaufenen Kraftstoff abwischen. Kraftstofftank nicht bis zum Rand füllen. Wenn während des Tankens Kraftstoff ausläuft, die Motorpumpe vor Inbetriebnahme an einen anderen Ort bringen.

8 - Immer Schutzhelm, Brille und Gehörschutz tragen.

9 - Die Zündkerzenkappe immer abnehmen, bevor Wartungs-, Reinigungs- oder Reparaturarbeiten an der Maschine durchgeführt werden.

10 - Unterlassen Sie die Funkenprüfung der Zündkerze in der Nähe der Zylinderöffnung, um unbeabsichtigtes Zünden von Benzindämpfen aus dem Zylinder zu vermeiden.

11 - Arbeiten Sie nicht mit beschädigter, fehlerhaft reparierter, falsch montierter oder willkürlich abgeänderter Motorpumpe. Die Schutzvorrichtungen dürfen unter keinen Umständen entfernt, beschädigt oder deaktiviert werden.

12 - Nehmen Sie nie selbst Reparaturen oder Arbeiten vor, die nicht zur normalen Wartung gehören. Wenden Sie sich ausschließlich an spezialisierte Vertragswerkstätten.

13 - Benutzen Sie keinen Kraftstoff (Gemisch) für die Reinigungsarbeiten.

FÖRDERMEDIUM

Die Motorpumpen dieser Baureihe sind für die Förderung von Wasser ausgelegt. Unter Beachtung entsprechender Vorsichtsmaßnahmen können einige Modelle mit Pumpengehäuse und Laufrädern aus Kunststoff auch für die Förderung gewisser chemischer Flüssigkeiten oder Lösungen verwendet werden. Bei Ihrem Fachhändler ist die Liste der zulässigen chemischen Produkte erhältlich. Für bestimmte, nicht entzündbare Mineralölerzeugnisse kann unter Umständen die Verwendung einer Spezial-Gleitringdichtung erforderlich sein. Die Förderung entzündbarer Flüssigkeiten ist unbe-

dingt zu unterlassen. Suspensionen abrasiver Stoffe können die Dichtung und die drehenden Teile der Pumpe beschädigen.

VORBEREITUNG

Die 2-Takt-Motoren funktionieren mit 4%-igem Benzin-Ölgemisch (Mischung Benzin/Öl 25/1), das im Handel erhältlich ist. Falls Sie das Gemisch selbst zubereiten, verwenden Sie Normal oder Super 90 Oktan; die Schmieröle für 2-Takt-Motore, normalerweise auf **Mineralbasis**, sind im Verhältnis 1:25 hinzuzufügen. (4%). Halten Sie sich strikt an die Anweisungen des Ölherstellers.

VOR INBETRIEBNAHME

- Die Anschlüsse müssen dicht sein und fest angezogen werden.
- Die Verbindung zwischen Schlauch und Anschluss mit einer Schlauchklemme gut befestigen.

SAUGLEITUNG

- Diese muss starr und nicht faltbar sein (zum Beispiel Spiralschlauch).
- Ihr Filter muss mit einer Klemme gut befestigt werden.

ANSAUGEN

- Die Pumpe so nah wie möglich am Wasser aufstellen.
- Die mit Filter bzw. Filter mit Fußventil versehene Saugleitung und die Druckleitung an der Pumpe anschließen.
- Korrekt ausrichten (siehe Abbildung).
- Pumpe vollständig füllen.
- Bei nicht selbstansaugenden Kreiselpumpen muss außerdem auch die Saugleitung gefüllt werden, dabei darauf achten, dass keine Luft

darin bleibt.

- Anschließen die Druckleitung anschließen.
- Den Motor wie nachstehend beschrieben anlassen.
- Bei einer selbstansaugenden Pumpe ist es vollkommen normal, dass das Ansaugen etwas Zeit in Anspruch nimmt (genaue Werte siehe Tabelle); wenn die Pumpe nach dieser Zeit nicht fördert, muss kontrolliert werden, ob das Pumpengehäuse voll ist. Außerdem sicherstellen, dass die Saugleitung frei von Luft ist.
- Die Fördermenge kann mit dem Gashebel reguliert werden.

ANLASSEN

Kraftstoffhahn (1) öffnen. Bei Kaltstart den Starterhebel (2) auf "C" und den Gashebel (3) in mittlere Stellung bringen.
Anlassgriff (4) kräftig ziehen. Sobald der Motor angesprungen ist, Starterhebel (2) wieder auf Position "A" bringen.

Achtung: Ist der Motor warm, kann nur gestartet werden, wenn der Starterhebel (4) auf "A" steht.

Hinweis: - Wenn der Motor nicht anspringt, kontrollieren ob:

1. das Gemisch zum Vergaser gelangt;
2. Strom zur Zündkerze gelangt.

BETRIEB

Den Motor nach dem Starten ein paar Minuten lang warmlaufen lassen. Dann Gashebel betätigen und bis zur gewünschten Motordrehzahl beschleunigen (3). Ist keine hohe Drehzahl mehr erforderlich, den Gashebel auf Leerlauf zurückbringen. Dadurch wird die Lebensdauer des Motors erhöht und der Kraftstoffverbrauch reduziert.

ABSTELLEN

Kraftstoffhahn (1) schließen und Masseschalter (5) betätigen.

NACH DER BENUTZUNG

- Nach der Benutzung nicht vergessen, das in der Pumpe verbliebene Wasser zu entleeren.
- Wenn die Pumpe mit Salzwasser oder korrosiven Flüssigkeiten benutzt wurde, muss sie akkurat gewaschen werden.

WARTUNG

Eine regelmäßige Wartung ist unerlässlich, um gute Leistungen und eine hohe Lebenserwartung des Motors zu garantieren.

Luftfilter (6): alle 8-10 Betriebsstunden den Filtereinsatz mit Benzin oder Waschbenzin reinigen. Bei einem Einsatz in staubiger Luft ist der Filtereinsatz häufiger zu reinigen.

Kraftstofffilter (unter dem Vergaseranschluss): In Abständen von ca. 100 Betriebsstunden reinigen.

Zündkerze: Alle 50 Betriebsstunden den Elektrodenabstand (0.5 mm) überprüfen und einstellen. Abgenutzte Zündkerzen sind zu ersetzen.

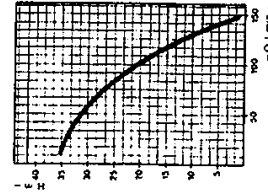
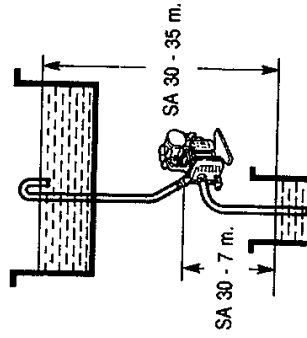
Kohlenstoffzug: Etwa alle 150 Betriebsstunden sollten die Kohleablagerungen von der Ablassöffnung des Zylinders und von der Kolbenkappe (Oberseite) beseitigt werden.

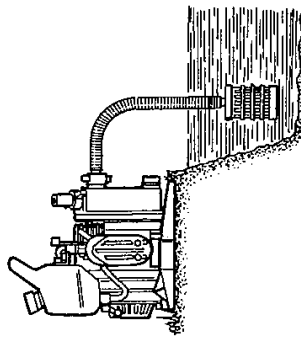
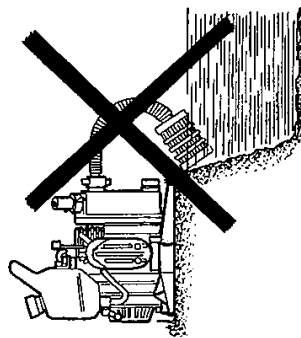
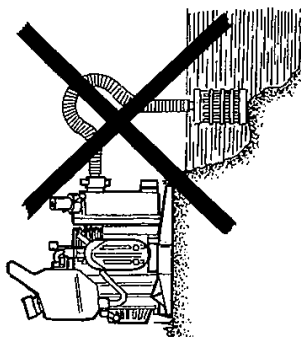
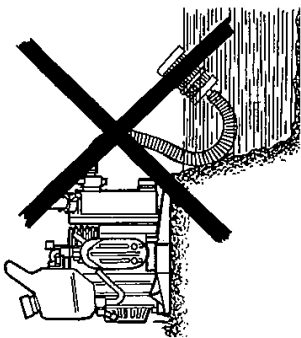
Längerer Stillstand: Wird die Pumpe längere Zeit nicht benutzt, Kraftstofftank entleeren, den Motor sorgfältig reinigen und über die Zündkerzenöffnung zwei Teelöffel Öl in den Zylinder geben, den Motor von Hand drehen, um die inneren Teile zu schmieren, die Zündkerze wieder einsetzen und trocken lagern.

Frostschutz

Am Anfang der kalten Jahreszeit muss die Pumpe vollständig entleert werden. Saug- und Förderleitung entleeren. Die Ablassschraube (306701) aufdrehen und das Wasser aus der Pumpe herauslaufen lassen. Die Ablassschraube wieder zudrehen und die Pumpe an einem trockenen Ort lagern.

SA 30





FEHLERSUCHE URSACHE

- 1) **Pumpe fördert nicht**
 - a) Pumpe und Saugleitung sind nicht vollständig gefüllt worden.
 - b) Über die Anschlüsse wurde Luft angesaugt oder das Fußventil ist nicht ganz eingetaucht, oder die Gleitringdichtung ist abgenutzt.
 - c) Das Fußventil ist verschmutzt oder defekt und lässt die Füllung nicht zu.
 - d) Saughöhe zu groß.
 - e) Benötigte Förderhöhe ist größer als die verfügbare.

2) **Zu geringe Förderleistung**

- a) Fußventil verstopft.
- b) Es wurde Luft angesaugt.
- c) Fremdkörper im Laufrad.
- d) Saugleitung eingequetscht.

3) **Förderhöhe niedriger als angegeben**

- a) Drehzahl zu gering.
- b) Laufrad beschädigt.

4) **Pumpe läuft leer**

- a) Es wurde Luft angesaugt.
- b) Saughöhe zu groß (infolge Senkung des Wasserspiegels).
- c) Zu viel Luft oder Gas in der Flüssigkeit.

ABHILFE

- a) Auffüllen.
 - b) In Frage kommende Ursache finden und beseitigen
 - c) Reinigen bzw. ersetzen.
 - d) vgl. technische Daten.
 - e) vgl. technische Daten.
- a) Reinigen.
 - b) vgl. Punkt 1/B.
 - c) Reinigen.
 - d) Rohr verwenden.
- a) Motor prüfen und ggf. reinigen.
 - b) Ersetzen.
- a) vgl. Punkt 1/B.
 - b) Prüfen.
 - c) Flüssigkeit, Flüssigkeitstemperatur und Saughöhe überprüfen.

Es wird empfohlen ein Gehörschutz zu fragen

MODELLE	SCHALLDRUCK	GARANTIERTER AKUSTISCHER SCHALLEISTUNGSPEGEL
	LpA ISO 6081	LwA - 2000/14/EC EN ISO 3744
SA 30	90 dB(A)	101 dB(A)

IMPORTANT

Running in a new engine

Correct running in of a new engine will increase its lifetime and help ensure trouble free operation. For the first 10 hours of operation the new engine must be run at no more than 75% of max. power and speed.

SAFETY PRECAUTIONS

- 1 - Keep this manual on hand and consult it before each use of the unit.
- 2 - Do not use the pump in closed or badly ventilated spaces. Exhaust fumes contain toxic substances including carbon monoxide.
- 3 - Be careful with the silencer and other hot engine parts. When the engine is running or still hot, keep the water pump well clear of inflammable material.
- 4 - During transportation, close the fuel cock (1) and the fuel tank cap (7). Empty the fuel tank if the water pump is to be transported over long distances or on rough roads.
- 5 - Make sure other persons and animals keep well clear of the water pump when it is running.
- 6 - Do not use the water pump close to cables or electrical equipment.
- 7 - Stop the engine and ensure that it has cooled down before refilling the fuel tank. Mop up any fuel spills. Do not overfill the tank. If fuel spills from the tank during refuelling, move the water pump to a different area before restarting.
- 8 - Wear a hard hat, safety spectacles, and hearing defenders.

9 - Disconnect the spark plug cap from the spark plug before performing maintenance, cleaning or repair work.

10 - When checking for a spark, do not hold the spark plug near the spark plug bore in the cylinder head - risk of igniting fuel vapour from the cylinder.

11 - Never use a damaged, arbitrarily modified, or improperly repaired or assembled pump. Do not remove, damage or inhibit any of the safety devices.

12 - Never carry out operations or repairs unassisted other than routine maintenance. Always refer exclusively to specialised and authorised workshops.

13 - Never use fuel (mixture) for cleaning operations.

user, use regular or super grade 90-octane petrol. Lubrication oil for 2-stroke engines, which should normally have a mineral base, must be added in the proportion of 1:25 (4%). Always observe the instructions of the producer company.

BEFORE USE

- Ensure that all fittings are perfectly liquid-tight by screwing them fully home.
- Connect hoses to fittings and secure with a fully tightened hose clip.

SUCTION HOSE

- The suction hose should be of the non-collapsible type (such as spiral PVC).
- It should be equipped with a strainer secured by means of a hose clip.

PRIMING

- Place the pump as close as possible to the water.
- Connect the suction hose fitted with a strainer (or strainer with foot valve).
- Install the pump in the correct position (see figure).
- Fill the pump completely.
- In the case of non-self priming centrifugal pumps, also the suction hose must be completely filled with water, taking care to eliminate all air.
- Connect the delivery hose.
- Start the engine according to the instructions below.

- In the case of self-priming pumps, it is normal to have to wait for a certain period of time for the pump to prime (see table for the precise

LIQUIDS TO BE CONVEYED

The pumps in this range are designed for use with water. Models with plastic pump casings and impellers can be used to convey certain liquid chemicals and solutions providing the necessary precautions are adopted (ask your dealer for a complete list of compatible chemicals). For some non-inflammable petroleum products it may be necessary to use a special hydrocarbon resistant mechanical seal. Never attempt to pump inflammable liquids. Liquids containing abrasive solids in suspension will damage seals and rotating parts of the pump.

PREPARATION FOR OPERATION

Two-stroke engines use a 4% oil/petrol mixture (25 parts of petrol to 1 part of oil) which is available commercially ready-for-use in many countries. If the mixture must be prepared by the

priming time). If no water is delivered after this time has elapsed check that the pump body is full of water and that the suction hose is not drawing in air.

- The pump flow rate can be regulated by means of the engine throttle control lever.

STARTING PROCEDURE

Open fuel cock (1). If the engine is cold, set choke lever (2) to position "C" and throttle lever (3) to an intermediate position. Pull starter handle (4) vigorously. As soon as the engine starts, return choke lever (2) to position "A".

Warning: if the engine is hot it can be started only when choke lever (2) is in position "A".

N.B. - if the engine fails to start, check that:

1. fuel mixture is delivered to the carburettor
2. current is reaching the spark plug.

RUNNING

After the engine has started, let it warm up for a few minutes before increasing its speed to the required value by moving throttle lever (3). Whenever high speed operation is not required, return the throttle lever to the idle position. This will increase engine life and reduce fuel consumption.

STOPPING

Close fuel cock (1) and operate ground switch / pushbutton (5).

AFTER USE

- Empty all the water from the pump.
- Flush the pump with fresh water if it has been used with seawater or corrosive liquids.

MAINTENANCE

Proper maintenance is essential to ensure maximum efficiency and long engine life.

Air filter (6): clean the filter element every 8-10 hours with petrol or kerosene. The filter should be cleaned more frequently if the engine is used in a dusty atmosphere.

Fuel filter (located under the carburettor connection): clean every 100 hours.

Spark plug: every 50 hours check that the electrode gap is 0.5 mm. Renew the spark plug if you notice signs of deterioration.

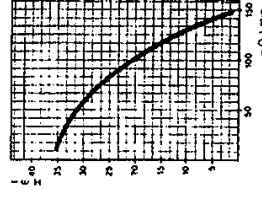
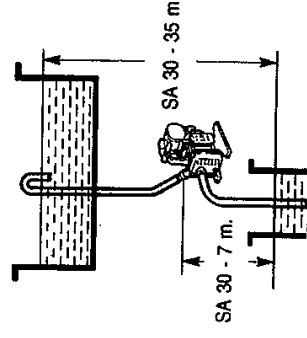
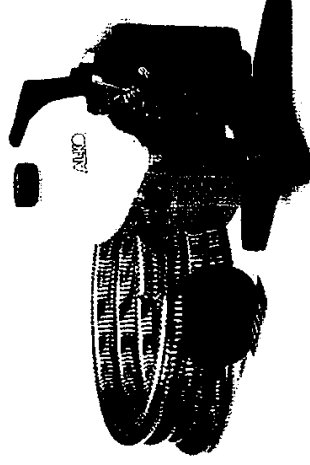
Decarbonisation: it is good practice to remove carbon deposits from the cylinder exhaust port and the piston crown (approximately every 150 hours).

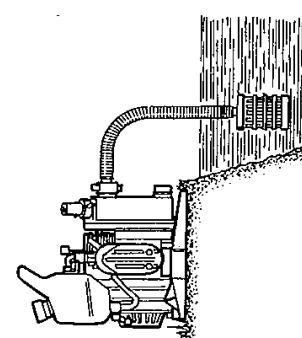
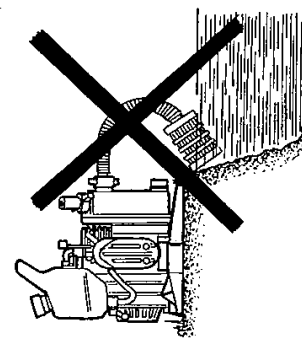
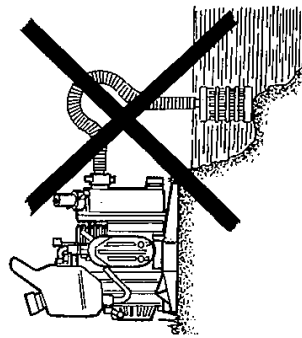
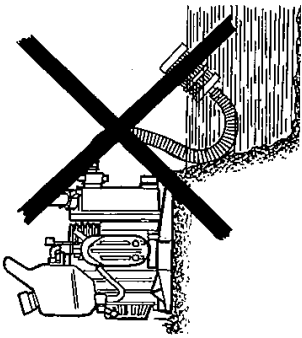
Prolonged disuse: if the water pump is not required for use for a long period of time, empty the fuel tank, clean the engine with care, pour 2 teaspoonfuls of oil into the cylinder through the spark plug bore, turn over the engine manually in order to lubricate internal parts, refit the spark plug and store the pump in a clean dry place.

Freeze protection

When the weather turns colder, the pump must be emptied completely. Drain the suction and delivery hoses. Unscrew the drain screw (306701) and allow all the water to drain out of the pump, then tighten the drain screw and store the unit in a dry indoor environment.

SA 30





TROUBLESHOOTING
CAUSE

1) No delivery from pump outlet

- a) Pump and suction hose have not been completely filled.
- b) Air suction through fittings, foot valve not completely submerged, or worn mechanical seal.
- c) Dirty or faulty foot valve preventing the pump from filling
- d) Excessive suction lift.
- e) Required pressure head exceeds available pressure head.

2) Pump flow rate is insufficient

- a) Clogged foot valve
- b) Air suction
- c) Impeller obstructed by debris
- d) Crushed suction hose

3) Pump pressure head is lower than stated pressure head

- a) Insufficient running speed
- b) Damaged impeller

4) Pump becomes de-primed

- a) Air suction
- b) Excessive suction lift (due to lowering of the water level)
- c) Excessive air or gas in the liquid.

REMEDY

- a) Fill
- b) Find the cause among those indicated and eliminate
- c) Clean or renew
- d) See Technical Data
- e) See Technical Data

- a) Clean
- b) As per point 1/B
- c) Clean
- d) Use a rigid pipe

- a) Check and, if necessary, clean the engine
- b) Renew

- a) As per point 1/B
- b) Check
- c) Check the liquid, its temperature and the suction height.

MODEL	SOUND PRESSURE	GUARANTEED SOUND POWER LEVEL
	LpA ISO 6081	LwA - 2000/14/EC EN ISO 3744
SA 30	90 dB(A)	101 dB(A)

The use of hearing defender earmuffs is recommended.

IMPORTANT

Rodage du nouveau moteur

Le rodage correct du nouveau moteur en augmentera la durée et permettra une utilisation sans problèmes. Il est conseillé de ne pas utiliser plus de 3/4 de la puissance et du régime maxi pendant les 10 premières heures de fonctionnement.

PRÉCAUTIONS DE SÉCURITÉ

- 1 - Conserver ce manuel soigneusement et le consulter à chaque fois que vous devrez utiliser la machine.
- 2 - Éviter d'utiliser la motopompe dans des espaces fermés ou peu ventilés. Les gaz de combustion contiennent du monoxyde de carbone qui est toxique.
- 3 - Faire attention au pot d'échappement et à d'autres parties chaudes. Faire tourner la motopompe (ou encore chaude) loin de tout matériau inflammable.
- 4 - Durant le transport fermer le robinet du carburant (1) et bien serrer le bouchon du réservoir (7). Vider le réservoir du carburant si la pompe doit être transportée sur de longues distances ou sur des routes difficiles.
- 5 - S'assurer qu'aucune personne ou animal, et en particulier de jeunes enfants, ne se trouve à proximité de la pompe.
- 6 - Ne pas utiliser la motopompe à proximité de câbles ou d'appareils électriques.
- 7 - Éteindre le moteur et s'assurer qu'il a refroidi avant de procéder à un nouveau remplissage du réservoir du carburant. Essuyer tout carburant qui aurait débordé hors du réservoir. Ne pas remplir le réservoir à fond. Si le carburant a débordé lors du remplissage, déplacer la motopompe avant la mise en route.

- 8 - Porter casque, visière et protège-oreilles.
- 9 - Avant d'entreprendre les travaux d'entretien, de nettoyage ou de réparation, s'assurer que le moteur est à l'arrêt et le fil de la bougie débranché.
- 10 - Lors des essais du système d'allumage, placer la bougie à une certaine distance afin d'éviter que le carburant vaporisé du cylindre ne s'enflamme.
- 11 - Ne pas travailler avec une motopompe endommagée, mal réparée, mal montée ou modifiée arbitrairement. Éviter d'enlever, de détériorer ou de neutraliser les dispositifs de sécurité.
- 12 - Ne jamais effectuer seul des opérations ou des réparations qui ne sont pas d'entretien normal. S'adresser exclusivement à des ateliers spécialisés et autorisés.
- 13 - Ne pas utiliser de carburant (mélange) pour les opérations de nettoyage.

LIQUIDES A CONVOYER

Les motopompes de cette série ont été conçues pour le pompage de l'eau. Certains modèles avec les corps de pompe et les turbines en matière plastique peuvent convoyer certains produits chimiques liquides ou en solution avec les précautions nécessaires. Demander la liste des produits chimiques consentis à votre revendeur. Pour certains hydrocarbures non inflammables, il peut s'avérer nécessaire d'utiliser un joint mécanique spécial. Le pompage de liquides inflammables est à éviter de façon absolue. Les suspensions de produits abrasifs peuvent endommager le joint et les parties tournantes de la pompe.

PRÉPARATION A L'OPÉRATION

Les moteurs à deux temps fonctionnent avec un mélange d'essence et d'huile à 4% (25 volumes

d'essence pour un volume d'huile) que l'on peut obtenir en commerce. Pour préparer le mélange soi-même, ne pas oublier que l'essence doit être du type normal ou super à 90 octanes et que les huiles de lubrification pour moteur à deux temps, normalement à base minérale, doivent être ajoutées dans le rapport 1:25 (4%). Toujours respecter les instructions de la maison productrice des huiles.

AVANT L'USAGE

- S'assurer de la parfaite étanchéité des raccords en les serrant à fond.
- Bien fixer le tuyau aux raccords d'aspiration et de refoulement au moyen des colliers.

TUYAU D'ASPIRATION

- Il doit être du type rigide (par exemple à spirale interne).
- Il doit être muni de crépine bien serrée au moyen du collier.

AMORÇAGE

- Placer la pompe le plus près possible de l'eau.
- Relier à la pompe le tuyau d'aspiration équipé de crépine ou de crépine avec clapet et le tuyau de refoulement.
- Positionner de façon correcte (voir figure).
- Remplir complètement la pompe.
- Dans le seul cas des pompes centrifuges sans autoamorçage, il est également nécessaire de remplir le tuyau d'aspiration en faisant attention qu'il n'y reste pas de l'air.
- Relier ensuite le tuyau de refoulement.
- Démarrer le moteur suivant les instructions ci-dessous.
- Pour une pompe à autoamorçage il est normal que l'amorçage demande un peu de temps (voir tableau pour les valeurs précises).

ses); si l'amorçage ne s'effectue pas dans cette limite, contrôler si le corps de la pompe est rempli et qu'il n'y a pas d'aspiration d'air dans le tuyau d'aspiration.

- Le débit de la pompe se règle en agissant sur le levier de l'accélérateur du carburateur.

DÉMARRAGE

Ouvrir le robinet du réservoir (1). A moteur froid, amener le levier du starter (2) sur la position "C" et le levier de l'accélérateur (3) sur une position centrale. Tirer énergiquement sur la poignée du système de démarrage (lanceur) (4). Dès que le moteur démarre, ramener le levier du starter (2) sur la position "A".

Attention: Si le moteur est chaud, il est possible de démarrer le moteur uniquement si le levier du starter (2) est sur la position "A".

N.B. - En cas de démarrage raté, contrôler que le mélange arrive au carburateur et que le courant arrive à la bougie.

FONCTIONNEMENT

Après le démarrage, laisser le moteur chauffer quelques minutes, augmenter ensuite le nombre de tours jusqu'au point désiré en agissant sur le levier de l'accélérateur (3). Chaque fois qu'il ne sera pas nécessaire pendant l'usage d'avoir un nombre de tours élevé, ramener le levier de l'accélérateur au ralenti. Ceci augmentera la durée du moteur et réduira la consommation de carburant.

ARRÊT

Fermer le robinet du réservoir (1) et agir sur le poussoir ou interrupteur de masse (5).

APRÈS L'USAGE

- Ne pas oublier de vider l'eau restée dans la pompe.
- Laver la pompe soigneusement si elle a été utilisée avec de l'eau de mer ou des liquides corrosifs.

ENTRETIEN

Un entretien régulier est très important pour assurer un meilleur rendement et une plus longue vie du moteur.

Filtre de l'air (6): nettoyer l'élément filtrant toutes les 8-10 heures de service en utilisant de l'essence ou du pétrole. Ce contrôle doit être effectué plus fréquemment si le moteur fonctionne dans un milieu poussiéreux.

Filtre carburant: (situé sous le raccord du carburateur): nettoyer toutes les 100 heures environ.

Bougie: toutes les 50 heures vérifier que la distance entre les électrodes est de 0,5 mm. Si la bougie présente des signes de détérioration, la remplacer par une neuve.

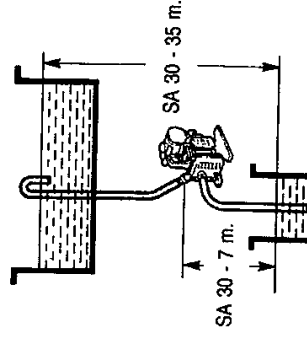
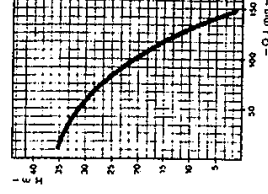
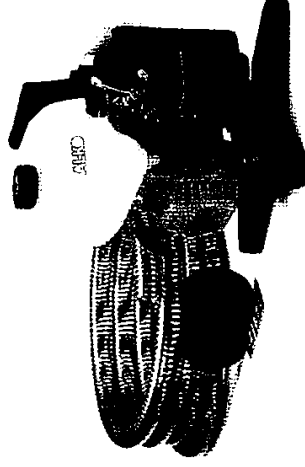
Décalaminage: Il est recommandé d'enlever la calamine déposée à proximité des orifices de sortie du cylindre et sur la tête du piston, toutes les 150 heures environ.

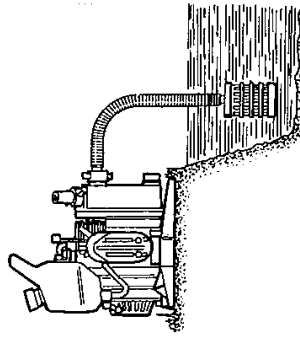
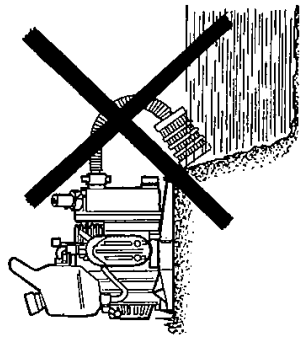
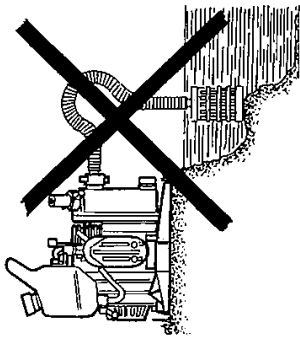
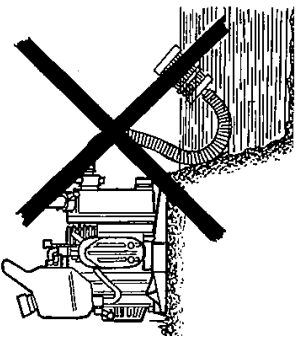
Arrêt prolongé: Quand la motopompe doit rester à l'arrêt pour de longues périodes, vider le réservoir du carburant, nettoyer le moteur soigneusement, verser deux cuillerées d'huile dans le cylindre par l'orifice de la bougie, faire tourner le moteur manuellement de façon à lubrifier les parties internes, visser la bougie et placer la pompe dans un endroit sec.

Protection antigel

Au début de l'hiver, vider complètement la pompe. Vider le tuyau d'aspiration et de refoulement. Desserrer la vis d'évacuation (306701) et laisser s'écouler l'eau de la pompe. Resserrer la vis d'évacuation et ranger la pompe dans un endroit sec.

SA 30





RECHERCHE DES INCONVÉNIENTS

CAUSE

- 1) La pompe ne refoule pas
 - a) La pompe n'a pas été entièrement remplie.
 - b) Aspiration d'air à travers les raccords ou crépine qui n'est pas complètement immergée ou joint mécanique d'étanchéité usé.
 - c) Vanne de fond sale ou défectueuse ne permettant pas le remplissage.
 - d) Hauteur d'aspiration excessive.
 - e) La hauteur manométrique demandée est supérieure à celle disponible.
- 2) La pompe ne fournit pas un débit suffisant
 - a) Crépine engorgée.
 - b) Aspiration d'air.
 - c) Corps étrangers dans la turbine.
 - d) Tuyau d'aspiration écrasé.
- 3) La pompe donne une hauteur manométrique inférieure à celle déclarée
 - a) Vitesse de rotation trop basse.
 - b) Turbine endommagée.
- 4) La pompe se désamorce
 - a) Aspiration d'air.
 - b) Hauteur d'aspiration excessive (à cause de l'abaissement du niveau de l'eau).
 - c) Quantité excessive d'air ou de gaz dans le liquide.

REMÈDE

- a) Remplir.
 - b) Trouver la cause parmi celles citées et y remédier.
 - c) Nettoyer ou remplacer
 - d) Voir données techniques.
 - e) Voir données techniques.
- a) Nettoyer.
 - b) Comme point 1/B.
 - c) Nettoyer.
 - d) Utiliser un tuyau rigide.
- a) Contrôler et éventuellement nettoyer le moteur.
 - b) Remplacer
- a) Comme point 1/B.
 - b) Vérifier.
 - c) Contrôler le liquide, sa température, la hauteur d'aspiration.

Le port d'une protection de l'ouïe est conseillé.

MODELE	PRESSION ACOUSTIQUE	NIVEAU PUISSANCE ACOUSTIQUE ASSURÉ
	LpA ISO 6081	LwA - 2000/14/EC EN ISO 3744
SA 30	90 dB(A)	101 dB(A)

BELANGRIJK

Inlopen van de nieuwe motor

Het laten inlopen van de motor bevordert de duurzaamheid en een probleemloos gebruik. Het is raadzaam om tijdens de eerste 10 bedrijfsuren niet meer dan 3/4 van het vermogen te gebruiken en de motor niet op het maximale toerental te laten draaien.

VEILIGHEIDSMATREGELEN

- 1 - Bewaar deze handleiding zorgvuldig en raadpleeg hem voor elk gebruik van de machine.
- 2 - Gebruik de motor niet in gesloten of slecht geventileerde ruimten. De uitlaatgassen zijn giftig: ze bevatten koolmonoxide.
- 3 - Wees voorzichtig met de uitlaat en andere hete onderdelen. Houd de werkende (of nog warme) waterpomp uit de buurt van eventuele ontvlambare materialen.
- 4 - Zorg ervoor dat het benzinekraantje (1) en de tankdop (7) tijdens het transport dichtgedraaid zijn. Tap de benzine uit de tank bij transport over lange afstanden of oneffen wegen.

- 5 - Gebruik de waterpomp uit de buurt van andere personen of dieren.
- 6 - Gebruik de waterpomp niet in de buurt van kabels of elektrische apparaten.
- 7 - Schakel de motor uit en controleer of hij afgekoeld is, voordat u de tank opnieuw met brandstof vult. Dep het eventuele mengsel dat uit de tank is gestroomd droog. Vul de tank nooit tot bovenaan. Als er brandstof gemorst wordt bij het tanken, verplaats de pomp dan alvorens hem te starten.

- 8 - Draag een helm, een veiligheidsbril en oorkappen.

- 9 - Maak de dop van de bougie los wanneer u onderhoud, reinigingen of reparaties wilt gaan plegen.

- 10 - Om de vonk van de bougie te controleren mag u hem niet dicht bij het gat van de cilinder houden: de vonk kan het eruit stromende gas ontsteken.

- 11 - Werk nooit met een beschadigde, slecht gerepareerde, verkeerd gemonteerde of een willekeurig gewijzigde waterpomp. De veiligheidsvoorzieningen mogen niet verwijderd, beschadigd of buiten werking worden gesteld.

- 12 - Voer nooit zelf handelingen of reparaties uit die niet tot het normale onderhoud behoren. Wend u uitsluitend tot gespecialiseerde en erkende werkplaatsen.

- 13 - Gebruik geen brandstof (mengsels) voor het schoonmaken.

TE VERPOMPEN VLOEISTOF

De waterpompen uit dit assortiment zijn ontworpen om water te pompen. Enkele modellen met kunststof pomphuizen en rotoren kunnen ook met de nodige voorzichtigheid worden gebruikt om bepaalde chemische vloeistoffen of oplossingen te verpompen. Vraag uw verkoper om de lijst met toegestane producten. Voor bepaalde niet-ontvlambare olieproducten kan het gebruik van een speciale mechanische afdichting vereist zijn. Het verpompen van ontvlambare vloeistoffen moet echter beslist worden vermeden. De suspensies van schuurmiddelen kunnen de afdichting en de

draaiende delen van de pomp beschadigen.

VOORBEREIDING

De tweetaktmotoren werken met een mengsel van benzine en olie in een verhouding van 4% (25 volumes benzine voor één volume olie) dat ook kant-en-klaar in de handel verkrijgbaar is. Als u uw eigen mengsel wilt bereiden, houd er dan rekening mee dat de benzine van het type normaal of super moet zijn met 90 octaan en dat olie voor tweetaktmotoren, normaal op mineraalbasis, moet worden toegevoegd in de verhouding van 1:25 (4%). Het is in elk geval aanbevolen de instructies van de oliefabrikant op te volgen.

VOOR HET GEBRUIK

- Verzeker u ervan dat de koppelingen goed zijn afgedicht door ze volledig vast te draaien.
- Gebruik voor de buis-koppelingverbinding een strakke klemband.

ZUIGLEIDING

- Moet star en onvervormbaar zijn (bijvoorbeeld een spiraalbuis).
- Moet een filter hebben dat goed met een klemband is bevestigd.

AANZUIGING

- Zet de pomp zo dicht mogelijk bij het water.
- Sluit de zuigleiding met een filter of een filter met voetklep en de persleiding op de pomp aan.
- Zet de pomp correct neer (zie afbeelding).
- Vul de pomp volledig.
- Bij niet-zelfaanzuigende centrifugaalpompen moet ook de zuigleiding gevuld worden en let

er daarbij op dat er geen lucht in de leiding blijft.

- Sluit daarna de persleiding aan.
- Start de motor volgens de onderstaande instructies.
- Bij een zelfaanzuigende pomp is het normaal dat de aanzuiging wat tijd vereist (zie de tabel voor de precieze waarden); als de verstrekking niet binnen deze limieten plaatsvindt, moet gecontroleerd worden of het pomphuis vol is en of er geen lucht door de zuigleiding wordt aangezogen.
- Het debiet kan geregeld worden met behulp van de versnellingsbediening van de carburator.

START

Open het kraantje van de tank (1). Zet het chokhendeltje (2) bij koude motor op de stand "C" en de versnellingshendel (3) op de tussenliggende stand. Trek krachtig aan de handgreep van het startstelsel (4). Zet het chokhendeltje (2) in de stand "A" zodra de motor start.

Let op: als de motor warm is, is de start alleen mogelijk als het chokhendeltje (2) in de stand "A" staat.

N.B. - Controleer het volgende als de motor niet start:

1. bereikt het brandstofmengsel de carburator?
2. bereikt de stroom de bougie?

WERKING

Laat de motor na de start enkele minuten opwarmen en verhoog daarna het toerental tot de gewenste waarde met behulp van de versnellingshendel (3). Als tijdens het gebruik

geen hoog toerental meer nodig is, zet u de versnellingshendel op het minimum. Dit verhoogt de duurzaamheid van de motor en verlaagt het brandstofverbruik.

STOPPEN

Sluit het kraantje van de tank (1) en druk op de knop of op de aardingsschakelaar (5).

NA HET GEBRUIK

- Vergeet na het gebruik niet om het achtergebleven water uit de pomp te laten.
- Reinig de pomp zorgvuldig, als u hem hebt gebruikt met zilt water of corrosieve vloeistoffen.

ONDERHOUD

Een regelmatig onderhoud is erg belangrijk om een betere prestatie en een lange levensduur van de motor te waarborgen.

Luchtfilter (6): reinig het filterelement om de 8-10 uur met benzine of petroleum. De controle moet vaker worden uitgevoerd als de motor in stoffige ruimten werkt.

Brandstoffilter (onder de koppeling van de carburator): reinig het ongeveer om de 100 uur.

Bougie: controleer om de 50 uur of de afstand tussen de elektroden 0.5 mm is. Als er tekenen van slijtage zijn, moet hij door een nieuw exemplaar worden vervangen.

Decarbonisatie: het is raadzaam om de koolstofafzetting uit de afvoeropening van de cilinder en uit de koepel (bovenkant) van de zuiger om de 150 uur te verwijderen.

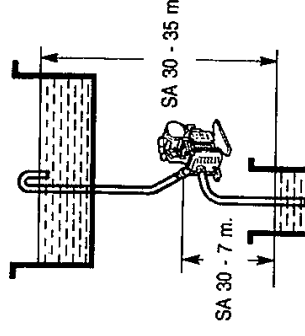
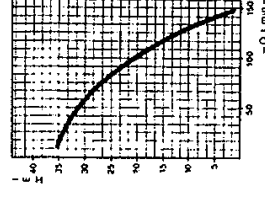
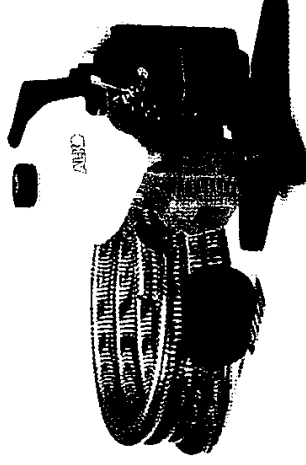
Langdurige stilstand: maak de brandstofftank bij periodes van lange stilstand leeg, reinig de motor zorgvuldig en giet twee theelepels olie door het gat van de bougie in de cilinder, laat de

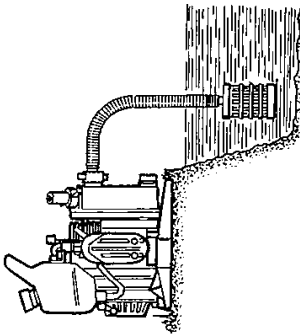
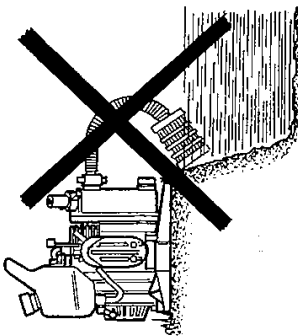
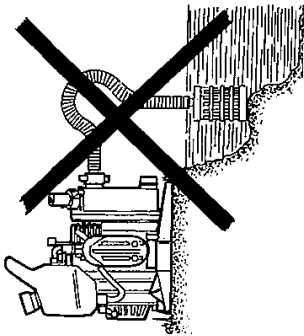
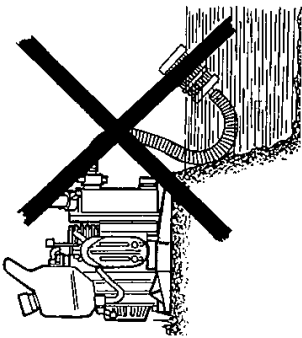
motor handmatig draaien om de inwendige bewegende delen te smeren, plaats de bougie weer en zet hem ten slotte op een droge plaats.

Vorstbescherming

De pomp moet bij de eerste kou volledig leeg worden gemaakt. Maak de zuig- en doorstroomleiding leeg. Draai de aftapschroef (306701) los en laat het water uit de pomp stromen. Draai de aftapschroef weer vast en zet de pomp in een vochtvrije ruimte.

SA 30





OPSPOREN VAN STORINGEN OORZAAK

- 1) De pomp werkt niet
 - a) De pomp en de zuigleiding zijn niet volledig gevuld.
 - b) Aanzuiging van lucht door de koppelingen of de voetklep is niet volledig in het water ondergedompeld of de mechanische afdichting is versleten.
 - c) Vuile of defecte voetklep waardoor de pomp niet gevuld kan worden.
 - d) Te hoge zuighoogte.
 - e) De gewenste opvoerhoogte is hoger dan de beschikbare opvoerhoogte.

2) De pomp levert onvoldoende debiet

- a) Verstopte voetklep.
- b) Luchtaanzuiging.
- c) Vreemde voorwerpen in de rotor.
- d) Geplette zuigleiding.

3) De pomp levert een lagere opvoerhoogte dan de aangegeven opvoerhoogte

- a) Te lage rotatiesnelheid.
- b) Versleten rotor.

4) De pomp stopt de aanzuiging





- a) Luchtaanzuiging.
- b) Te hoge zuighoogte (door verlaging van het waterniveau).
- c) Te veel lucht of gas in de vloeistof.

OPLOSSING

- a) Vullen.
 - b) Spoor de oorzaak op uit de gegeven mogelijkheden en los ze op.
 - c) Reinigen of vervangen.
 - d) Zie de technische gegevens.
 - e) Zie de technische gegevens.
- a) Reinigen.
 - b) Als punt 1/B.
 - c) Reinigen.
 - d) Gebruik een starre leiding.
- a) Controleer de motor en maak hem eventueel schoon.
 - b) Vervangen.
- a) Als punt 1/B.
 - b) Controleren
 - c) Controleer de vloeistof, de vloeistoftemperatuur, de zuighoogte.



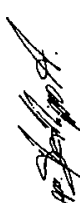

MODEL	GELUIDSDRUK	GEGARANDEERD GELUIDSVERMOGEN- SNIVEAU
	LpA ISO 6081	LwA - 2000/14/EC EN ISO 3744
SA 30	90 dB(A)	101 dB(A)

Het is raadzaam om oorkappen te dragen ter bescherming van het gehoor.

E	NL	RUS	PL
<p>Declaración Conformidad CE</p> <p>En base a la directiva CE relativa a máquinas 98/37/EC declaramos con la presente que el producto indicado a continuación, por su concepción y técnica de construcción y en la versión que hemos puesto en el comercio, responde a las exigencias fundamentales de sanidad y de seguridad de las directivas CE. En caso de modificaciones en el producto que no hayamos autorizado, la presente declaración pierde su validez.</p> <p>Descripción del producto Bomba</p> <p>Productor AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p>Modelo SA 30</p> <p>Cumple los requisitos de la directiva 98/37/EC 89/336/EC 2000/14/EC ; 2002/88/EC</p> <p>Cumple las siguientes normas armonizadas EN 809 EN 55012</p> <p>Nivel de potencia acústica Medido 100 dB(A) Garantizado 101 dB(A)</p> <p>Procedimiento aplicado para la evaluación de conformidad: Annex V</p> <p>Kötz, 01.04.2005</p>  <p>(Antonio De Filippo, División desarrollo)</p>	<p>Verklaring van Overeenstemming met CE</p> <p>In overeenstemming met de CE machinerichtlijnen 98/37/EG verklaren we hiermede dat het in het vervolg beschreven product voor wat betreft de ontwerpcriteria en de constructietechnieken en in de versie die we op de markt hebben gebracht in overeenstemming is met de fundamentele gezondheids- en veiligheidsvoorschriften van de CE-richtlijnen. Wijzigingen in het product zonder onze toestemming dan zal deze verklaring haar geldigheid verliezen.</p> <p>Beschrijving van het product Pomp</p> <p>Productent AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p>Model SA 30</p> <p>Voldoet aan de voorschriften van richtlijnen 98/37/EG 89/336/EG 2000/14/EG ; 2002/88/EG</p> <p>Is conform de bepalingen van de volgende geharmoniseerde regelgeving EN 809 EN 55012</p> <p>Geluidsvermogen Gemeten 100 dB(A) Gegarandeerd 101 dB(A)</p> <p>Toegepaste procedure voor conformiteits beoordeling: Annex V</p> <p>Kötz, 01.04.2005</p>  <p>(Antonio De Filippo, Afdeling ontwikkeling)</p>	<p>Заявление о соответствии нормам ЕС</p> <p>В соответствии с требованиями директив ЕС, относящихся к оборудованию 98/37/ЕС настоящим заявлением, что ниже описанный товар по своей идее и техническому исполнению модели, которая представлена на рынке, соответствует директивам ЕС с точки зрения здравоохранения и безопасности. В случае изменения модели без нашего согласия это заявление теряет законную силу.</p> <p>Описание товара: насос с бензиновым двигателем</p> <p>Производитель: AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p>Модель SA 30</p> <p>Применены соответствующие директивы ЕС 98/37/EC 89/336/EC 2000/14/EC ; 2002/88/EC</p> <p>Применены соответствующие директивы ЕС EN 809 EN 55012</p> <p>Уровень шума: замеренный 100 dB(A) гарантированный 101 dB(A)</p> <p>Имя и адрес ответственного за хранение документов: технических документов: Annex V</p> <p>Kötz, 01.04.2005</p>  <p>(Antonio De Filippo, проектный отдел)</p>	<p>Declaracja Zgodności z UE</p> <p>Zgodnie z dyrektywami UE dotyczącymi maszyn nr 98/37/EC deklarujemy niniejszym, że opisana poniżej i skierowana przez nas do sieci handlowej wersja produktu, pod względem założeń projektowych oraz konstrukcji spełnia podstawowe wymagania bezpieczeństwa i ochrony zdrowia stawiane przez dyrektywę UE. W przypadku dokonania modyfikacji produktu bez naszego upoważnienia niniejsza deklaracja traci swą ważność.</p> <p>Opis produktu Pompy</p> <p>Producent AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p>Model SA 30</p> <p>Jest zgodna z przepisami dyrektywy 98/37/EC 89/336/EC 2000/14/EC ; 2002/88/EC</p> <p>Jest zgodna z rozporządzeniami następujących norm zharmonizowanych EN 809 EN 55012</p> <p>Poziom mocy akustycznej Zmierzony 100 dB(A) Gwarantowany 101 dB(A)</p> <p>Zastosowane postępowanie oceny zgodności: Annex V</p> <p>Kötz, 01.04.2005</p>  <p>(Antonio De Filippo, Dział rozwoju)</p>

NL	RUS	PL	SK	CZ
<p>Garantie Eventuele materiaal- of productiefouten in het apparaat worden hersteld of vervangen tijdens de wettelijke garantietermijn naar onze eigen keuze door reparatie of vervangende levering.</p> <p>De garantietermijn wordt telkens bepaald volgens het recht van het land waarin het apparaat is gekocht.</p> <p>Onze garantietoezegging geldt uitsluitend bij:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deskundige behandeling van het apparaat. • Het opvolgen van de handleiding. • Het gebruik van originele reserveonderdelen. <p>De garantie verbalt bij:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pogingen het apparaat te repareren. • Technische veranderingen aan het apparaat. • Gebruik dat niet volgens de voorschriften is, b.v. industrieel of gemeentelijk gebruik. <p>Van de garantie zijn uitsloten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lakschade die veroorzaakt is door normale slijtage. • Aan slijtage onderhevige onderdelen die op de kaart met reserveonderdelen aangegeven staan met een kader [XXX XXX (X)] • Verbrandingsmotoren – Hiervoor gelden de aparte garantie bepalingen van de desbetreffende motorenfabrikant. <p>Ingeval van garantie wordt u zich a.u.b. met deze garantieverklaring en het aankoopbewijs tot uw handelaar of tot de dichtstbijzijnde klantenservicedienst.</p> <p>Door deze garantietoezegging blijven de wettelijke garantietaalafspraken van de koper den opzichte van de verkoper onaangetaast.</p>	<p>Гарантия Возможные дефекты материала или производственные дефекты устраняются нами в течение гарантийного срока, на наше усмотрение, путём ремонта или замены товара. Гарантийный срок на изделие устанавливается в соответствии с законом страны, в которой оно было приобретено. Гарантия действительна исключительно:</p> <ul style="list-style-type: none"> • при использовании изделия по назначению. • при соблюдении инструкции по эксплуатации. • при использовании оригинальных запчастей. <p>Гарантия не действительна в следующих случаях:</p> <ul style="list-style-type: none"> • при попытке самостоятельного ремонта. • при изменении конструкции изделия. • при применении изделия не по назначению. • при промышленной или коммунальной эксплуатации изделия. <p>Гарантия не распространяется:</p> <ul style="list-style-type: none"> • при обычном износе и при повреждении лакокрасочного покрытия, что неизбежно при нормальном износе. • на части, которые в списке запчастей выделены рамкой [xxx xxx (x)] • на двигатели внутреннего сгорания, так как для них действуют отдельные гарантийные положения соответствующих производителей двигателей. <p>В случае обнаружения неисправности, просим обратиться с данным гарантийным заявлением и кассовым чеком в торгующую организацию, продавшую Вам это изделие, или в наш сервисный центр. Права покупателя по закону о защите прав потребителя остаются в силе несмотря на возможные отклонения вышеуказанных гарантийных условий.</p>	<p>Gwarancja Ewentualne błędy materiałowe lub produkcyjne urządzenia usuwamy w czasie obowiązywania okresu gwarancyjnego według naszej decyzji albo w wyniku na prawy albo dostawy zastępczej.</p> <p>Okres gwarancji kieruje się według prawa dan ego kraju, w którym urządzenie zostało zakupione.</p> <p>Udzielana przez nas gwarancja obowiązuje tylko w przypadku:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prawidłowego obchodzenia się z urządzeniem. • Przestrzegania instrukcji obsługi. • Używania oryginalnych części zastępczych. <p>Gwarancja wygasa w przypadku:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Prób naprawy urządzenia. • Przeprowadzenia zmian technicznych urządzenia. • Zastosowania niezgodnego z uzyciem np. Używania przemysłowego lub ko minimalnego. <p>Gwarancja nie obejmuje:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Uszkodzeń lakieru w wyniku zwykłego użycia. • Części zużywających się, oznaczonych w liście części zastępczych w następującej ramce [XXX XXX (X)] • Silników spaliniowych – dla nich obowiązują oddzielne przepisy gwarancyjne e dla danych producentów silników. <p>W przypadku wykorzystania gwarancji prosimy zwrócić się z niniejszym kartą gwarancyjną oraz dowodem zakupu do swojego sprzedawcy lub do najbliższego o punktu serwisowego dla klientów.</p> <p>Dzięki niniejszej gwarancji ustawowe rozszerzenia gwarancyjne kupującego w st osunku do sprzedawcy są zachowane.</p>	<p>Záruka Případné chyby materiálu, alebo výrobné chyby na zariadení odstránime počas zákonnej záručnej lehoty v súlade s našim výberom buď prostredníctvom opravy alebo náhradnou dodávkou.</p> <p>Záručná lehota sa stanovuje vždy podľa právneho poriadku krajiny, v ktorej bolo zariadenie kúpené.</p> <p>Náš prísľub pre záruku platí len pri:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Odbornej manipulácii so zariadením. • Dodržaní návodu na obsluhu. • Použití originálnych náhradných dielov. <p>Záruka zaniká pri:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pokusoch opráv na zariadení. • Technických zmenách na zariadení. <p>Pri použití, ktoré nie je v súlade s určením, napr. priemyselne, alebo komunálne použítie.</p> <p>Zo záruky sú vylúčené:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Škody na náteroch, ktoré sú spôsobené bežným opotrebením. • Diely podliehajúce opotrebeniu, ktoré sú na listine náhradných dielov označené rámečkom [XXX XXX (X)] • Spalovacie motory – pre tieto platia samostatné záručné ustanovenia príslušného výrobcu motora. <p>V prípade reklamácie sa, prosím, obráťte s týmto záručným listom a dokladom o kúpe na Vašho predajcu, alebo na najbližší autorizovaný zákaznicky servis.</p> <p>Týmto vyhlásením o záruke zostávajú neotknuté zákonné nároky na záruku kupujúceho voči predávajúcemu.</p>	<p>Záruka Případné chyby materiálu nebo z výroby, vyskytující se na stroji, odstraníme během zákonné záruční lhůty dle našeho rozhodnutí buď opravou nebo dodáním náhradního zboží.</p> <p>Délka záruční lhůty je určena právem země, ve které byl stroj zakoupen.</p> <p>Příslib záruky platí pouze při dodržení:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Správného zacházení se stroje. • Respektování návodu k obsluze. • Použití originálních náhradních dílů. <p>Záruka pozbyvá platnosti v případě:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pokusů opravu stroje. • Technických změn na stroji. <p>Nesprávného používání stroje, např. při nasazení za výdělek nebo v komunálních službách.</p> <p>Záruka se nevztahuje na:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Poškození laku, způsobené běžným opotřebením. • Opořebitelné díly, které jsou v seznamu těchto dílů označeny rámečkem [XXX XXX (X)] • Pro spalovací motory platí oddělena záruční ustanovení výrobce motoru. <p>V případě uplatňované záruky se laškavě obraťte s tímto prohlášením o záruce a s dokladem o nákupu na vašeho prodejce nebo na nejbližší oprávněnou servisní dílnu.</p> <p>Tento příslib záruky neovlivňuje zákonné nároky zákazníka na poskytnutí záruky vůči prodejci.</p>

D	GB	F	I	E
<p>Garantie Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung.</p> <p>Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.</p> <p>Unsere Garantieusage gilt nur bei: • Sachgemäßer Behandlung des Gerätes. • Beachtung der Bedienungsanleitung. • Verwendung von Original-Ersatzteilen.</p> <p>Die Garantie erlischt bei: • Reparaturversuchen am Gerät • Technischen Veränderungen am Gerät • nicht bestimmungsgemäßer Verwendung (z. B. gewerblicher oder kommunaler Nutzung.)</p> <p>Von der Garantie ausgeschlossen sind: • Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind. • Verschleißteile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen [XXX XXX (X)] gekennzeichnet sind. • Verbrennungsmotoren – Für diese gelten die separaten Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller.</p> <p>Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit dieser Garantieerklärung und dem Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.</p> <p>Durch diese Garantieusage bleiben die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer unberührt.</p>	<p>Guarantee During the legal guarantee period, we will remedy any faults due to faulty materials or manufacture at our discretion by repair or by the supply of spare parts.</p> <p>The guarantee period is subject to the current law of the country in which the machine was purchased.</p> <p>The guarantee is only valid under the following conditions: • The machine has been treated properly. • The operation instructions have been followed. • Genuine spare parts have been used. • The guarantee is void if: • Attempts have been made to repair the machine. • The machine has been altered. • The machine has been used incorrectly, (e.g. commercial or communal use etc.).</p> <p>The following items are excluded from the guarantee: • Paint damage due to normal wear. • Wearing parts on the spare parts card which are marked with the box [XXX XXX (X)] • Internal combustion engines – separate guarantee conditions apply to these from the relevant engine manufacturer.</p> <p>In the event of a claim under the guarantee, please contact your dealer or the nearest authorised customer service centre with this guarantee declaration and a proof of purchase.</p> <p>The legal guarantee rights of the purchaser in respect of the seller remain unaffected by the terms of this guarantee.</p>	<p>Garantie Durant le délai de garantie légal, nous rémédiions aux défauts de matériel et de construction de l'appareil en réparant ou en remplaçant, à notre convenance.</p> <p>Le délai de garantie est fonction de la législation respective du pays dans lequel l'appareil a été acheté.</p> <p>L'application de la garantie suppose: • Un traitement conforme de l'appareil; • Le respect de la notice d'utilisation; • L'utilisation de pièces de rechange d'origine.</p> <p>La garantie est annulée: • En cas de tentatives de réparation sur l'appareil; • En cas de modifications techniques apportées à l'appareil; • En cas d'utilisation non conforme (par ex. Professionnelle ou communale, etc.).</p> <p>Sont exclus de la garantie: • Les dommages de peinture survenant dans le cadre d'une utilisation normale; • Les pièces d'usure signalées sur la carte pièces de rechange par un cadre [XXX XXX (X)] • Les moteurs à combustion qui bénéficient des dispositions de garantie spécifiques du fabricant du moteur.</p> <p>En cas d'application de la garantie, veuillez vous adresser, muni de la présente déclaration de garantie de votre certificat d'achat, à votre revendeur ou au prochain point de service après vente agréé.</p> <p>Cette accord de garantie ne modifie en rien les droits à la garantie légale dont bénéficie l'acheteur vis-à-vis du vendeur.</p>	<p>Garanzia Qualsiasi errore di materiale o fabbricazione dell'apparecchio sarà eliminato durante il periodo di garanzia previsto dalla legge, a nostra scelta, tramite riparazione o sostituzione.</p> <p>Il periodo di garanzia dipende rispettivamente dalle leggi in vigore nel paese in cui viene acquistato l'apparecchio.</p> <p>La nostra garanzia è valida nei seguenti casi: • Trattamento adeguato dell'apparecchio. • Rispetto delle istruzioni per l'uso. • Impiego di ricambi originali.</p> <p>La garanzia decade nei seguenti casi: • Tentativi di riparazione sull'apparecchio. • Modifiche tecniche dell'apparecchio. • Impiego non appropriato, per es. impiego industriale o comunale.</p> <p>Sono esclusi dalla garanzia: • Danni alla vernice attribuibili a normale usura. • Particolari di rapida usura contrassegnati sulla scheda ricambi con una cornice [XXX XXX (X)] • Motori a combustione, per i quali sono valide le condizioni di garanzia a parte dei rispettivi produttori.</p> <p>In caso di garanzia, rivolgersi con la presente dichiarazione di garanzia e la fattura di acquisto al proprio rivenditore o al centro di assistenza tecnica autorizzato più vicino.</p> <p>La presente garanzia lascia invariate le rivendicazioni di garanzia legali dell'acquirente nei riguardi del venditore.</p>	<p>Garantía Eliminamos los eventuales fallos de material o fabricación en el aparato durante el plazo legal de la garantía y mediante reparación o recambio, según a nuestra elección.</p> <p>El plazo de garantía es determinado por la legislación de cada país en cuestión en el que se haya comprado el aparato.</p> <p>Sólo asentiremos en ofrecer garantía en los casos siguientes: • Uso correcto del aparato. • Observancia de las instrucciones de servicio. • Utilización de piezas de repuesto originales.</p> <p>La garantía se extingue, cuando: • Se realizan intentos de reparación por cuenta propia en el aparato. • Cuando se realizan modificaciones técnicas en el aparato. • En caso de utilización no conforme a la finalidad prevista, por ejemplo, utilización industrial o comunal.</p> <p>Quedan excluidos de la garantía: • Los daños de lacado que tengan su origen en el desgaste normal. • Las piezas de desgaste que en la ficha de piezas de repuesto están identificadas con el marco [XXX XXX (X)] • Motores de combustión: Para estos serán de aplicación las regulaciones de garantía de cada fabricante de motor en cuestión.</p> <p>En caso de proceder la garantía, rogamos dirijase con la presente declaración de garantía y el albarán de compra a su comerciante o al servicio autorizado de postventa más cercano.</p> <p>Los derechos legales de garantía del comprador frente al vendedor no se ven afectados por la siguiente declaración vinculante de garantía.</p>

D	GB	F	I
<p>EG-Konformitätserklärung</p> <p>Gemäß der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG erklären wir hiermit, dass das nachfolgend bezeichnete Produkt aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr ge-brach-ten Ausführung den einschlägigen grund-le-genden Sicherheits- und Gesundheits-an-for-de-rungen der EG-Richtlinie entspricht. Bei einer nicht mit uns abge-stimmten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.</p> <p>Produktbeschreibung Wasserpumpe Hersteller AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p>Typ SA 30</p> <p>Den Bestimmungen des Erlasses 98/37/EG 89/336/EG 2000/14/EG ; 2002/88/EG</p> <p>Ist konform mit den Bestimmungen der folgenden harmonisierten Normen EN 809 EN 55012</p> <p>Schalleistungspegel: Gemessen 100 dB(A) Garantiert 101 dB(A)</p> <p>Angewandtes Konformitätsbewertungs-verfahren: Anhang V</p> <p>Kötz, 01.04.2005</p>  <p>(Antonio De Filippo, Entwicklungsleitung)</p>	<p>EU Certificate of Conformity</p> <p>In accordance with the EU Machine Guidelines 98/37/EC we hereby certify that this product has been designed and constructed so that it is in compliance with the relevant basic safety and health requirements stipulated in the EU guidelines. Should any changes or modifications which have not been approved by us be made to the product, this certificate shall be null and void.</p> <p>Product description Water Pump Manufacturer AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p>Type SA 30</p> <p>Complies with the requirements established by directive 98/37/EC 89/336/EC 2000/14/EC ; 2002/88/EC</p> <p>Conform with the model that was awarded EC certification No. EN 809 EN 55012</p> <p>Sound power level: Measured 100 dB(A) 101 dB(A) Guaranteed</p> <p>Conformity assessment procedure followed: Annex V</p> <p>Kötz, 01.04.2005</p>  <p>(Antonio De Filippo, Development Manager)</p>	<p>Declaration De Conformite CE</p> <p>Conformément à la directive CE relative aux machines 98/37/EC, nous déclarons par la présente que le produit décrit ci-dessus répond, par sa conception et par sa technique de construction et dans la version que nous avons mis dans le commerce, aux exigences fondamentales d'hygiène et de sécurité des directives CE. En cas de modification, non autorisée par nous, apportée au produit, cette déclaration n'est plus valable.</p> <p>Description du produit Motopompe Producteur AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p>Modèle SA 30</p> <p>Est conforme aux spécifications de la directive 98/37/EC 89/336/EC 2000/14/EC ; 2002/88/EC</p> <p>Est conforme aux recommandations des normes harmonisées suivantes EN 809 EN 55012</p> <p>Niveau de puissance acoustique Mesuré 100 dB(A) Garanti 101 dB(A)</p> <p>La procédure appliquée pour l'évaluation de la conformité: Annex V</p> <p>Kötz, 01.04.2005</p>  <p>(Antonio De Filippo, Service développement)</p>	<p>Dichiarazione di Conformita' CE</p> <p>Conformemente alla direttiva CE relativa alle macchine 98/37/EC dichiariamo con la presente che il prodotto qui di seguito descritto per la sua concezione e tecnica di costruzione e nella versione che abbiamo messo in commercio risponde alle esigenze fondamentali di sanità e di sicurezza delle direttive CE. In caso di modifica al prodotto non autorizzata da noi questa dichiarazione perde la sua validità.</p> <p>Descrizione del prodotto Motopompa Produttore AL-KO Geräte GmbH Ichenhauser Str. 14 D-89359 Kötz</p> <p>Modello SA 30</p> <p>È conforme alle prescrizioni delle direttive 98/37/EC 89/336/EC 2000/14/EC ; 2002/88/EC</p> <p>È conforme alle disposizioni delle seguenti norme armonizzate EN 809 EN 55012</p> <p>Livello di rumorosità: Misurato 100 dB(A) Garantito 101 dB(A)</p> <p>Metodo di valutazione conformità applicato: Annex V</p> <p>Kötz, 01.04.2005</p>  <p>(Antonio De Filippo, Reparto sviluppo)</p>

- D** AL-KO Geräte GmbH • Tel. +49/8221/203-0 • Fax +49/8221/203-138
- A** AL-KO Kober GmbH • Tel. +43/3578/4034-227 • Fax +43/3578-4034-38
- I** Sigma Spa. • Tel. +39/039-9329311 • Fax +39/039-9329395
- CH** AL-KO Kober AG • Tel. +41/05641 83150 • Fax +41/05641 83160
- H** ALKO KFT. • Tel. +36/29 537 050 • Fax +36/29 537 051
- CZ** AL-KO Kober Spol. s.r.o. • Tel. +420/67-745 43 43 • Fax +420/67-745 33 61
- SK** AL-KO Kober Slovakia Spol. s.r.o. • Tel. +421/2-4341-2642 • Fax +421/2-4341-2532
- PL** AL-KO Kober sp. z.o.o. • Tel. +48/61-81 61 925 • Fax +48/61-81 61 980
- RUS** OOO AL-KO Kober • Tel. +7/095-168 87 16 • Fax +7/095-162 32 38
- RUS** AL-KO St. Petersburg GmbH • Tel. +7/812-446-10-84 • Fax +7/812-446-10-84
- F** AL-KO S.A. • Tel. +33/3-85-763500 • Fax +33/3-85-7635-88
- DK** AL-KO Ginge AS • Tel. +45/9882-1000 • Fax +45/98 82 54 54
+45/9882 2411 (Hotline)
- S** Ginge Svenska AB • Tel. +46/31 57 35 80 • Fax +46/31 57 56 20
- N** AL-KO Ginge AS, Norge • Tel. +47/64 86 25 50 • Fax +47/64 86 25 54
- E** ANMI, Pere IV, 111 • 08018 Barcelona • Tel. 0034/93 300 26 18 • Fax. 0034/93 300 06 80
- B** Eurogarden • Sint-Truidenseseteeuweg 252A • 3300 Tienen • Tel. +32/16 80 54 27 •
Fax +32/16 80 54 25
- GB** Garden Power Distribution • Wincanton Business Park • BA9 9RS Wincanton Somerset
Tel. +44/19 63 82 80 50 • Fax +44/19 63 82 80 52
- NL** Mechatechniek • Stavorenweg 1 • 2803 PT Gouda • Tel. +31/182 56 78 00 •
Fax +31/182 57 10 11
- AUS** AL-KO International Pty. Limited • Tel. +61/39796 3700 • Fax. +61/39796 3711
- IRL** Broderick Ltd. • Tel. +353/1285 8011 • Fax. +353/1285 5350
- P** J. Verdasca • Tel. +351/249544540 • Fax. +351/249544316
- GR** Kotsinas Ltd. • Tel. +30/3178 1500 • Fax. +30/3178 2163
- CY** A&H Megatools • Tel. +357/99 64 409 • Fax. +357/22 46 832
- TR** Reis Makina • Tel. +90/212 252 2445 • Fax. +90/212 249 8217
- TR** Ege Tarmas • Tel. +90/232 459 1518 • Fax. +90/232 457 2697
- CL** INSAV Ltda. • Tel. +56/2510 600 • Fax. +56/2510 600

AL-KO Geraete GmbH
Export Department
Ichenhauser Str. 14
D-89359 Koetz
Tel. +49/8221/203-0
Fax +49/8221/203-138
<http://www.al-ko.com>